

CaliforniaX für die Wohnungswirtschaft

[19.09.2025] Die vielfältigen Aufgaben von Bauabteilungen, seien es Sanierungen, Neubau, Instandhaltung, Modernisierung oder wiederkehrende Unterhaltsmaßnahmen, lassen sich mit der Software CaliforniaX kostenseitig umfassend planen und verwalten.

Mit seiner Lösung CaliforniaX bietet das Unternehmen [G&W Software](#) nicht nur eine AVA- und Baukostenmanagementlösung für Ingenieure und Architekten, sondern richtet sich auch gezielt an die Auftraggeberseite. Bauherren, Baugenossenschaften und die Immobilienwirtschaft profitieren laut Hersteller von maßgeschneiderten Funktionen für eine wirtschaftliche und transparente Projektsteuerung – von der ersten Kostenplanung bis zum nachhaltigen Gebäudebetrieb.

Zur effizienten Umsetzung von Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen bietet CaliforniaX das Modul Jahresleistungsverzeichnis (JLV). Damit sind rahmenvertragsbasierte Leistungen wie Abrechnung, Rechnungsprüfung, Statistik auf Positionsebene, je Unternehmer und nach weiteren Kriterien möglich. Das Ausschreiben periodischer Leistungen bietet Transparenz und die Möglichkeit, durch den Vergleich von Preis pro Quadratmeter oder Preis pro Jahr die besten Angebote auszuwählen.

Mit dem Modul zum Kostenträgersplitting (KTR) ist die Kostenplanung und -abrechnung nach unterschiedlichen Töpfen bei Fördermaßnahmen oder mehreren Eigentümern bis auf Ebene der Abrechnungsposition ausführbar. Durch die Integration der ERP-Schnittstelle können Daten automatisiert in das ERP-System übertragen werden. Das schafft nach Angaben von G&W eine reibungslose Verbindung zwischen technischer und kaufmännischer Welt.

(bw)

Stichwörter: Fachverfahren, G&W, Bauwesen